

Heizen mit Pellets



Technische Daten

Lösung	Pelletheizung mit Nahwärmeverbund
Leistung	180 kW
Baujahr	2018
Primärenergie	Pellets
Ökologische Aspekte	100 874 kg CO ₂ -Reduktion in 15 Jahren
Zusatznutzen	Flexible Regulierung des Wärme- und Warmwasserbedarfs während Spitzenzeiten, Reduktion der Unterhaltskosten, ein Ansprechpartner für die ganze Anlage, hohe Betriebssicherheit durch Pikettdienst, Nutzung heimischer Ressourcen
Leistungen	Contracting, Fernüberwachung

Pelletheizung mit Nahwärmeverbund für das Schulhaus Vorstadt, Solothurn

Die Aufgabe

Für den Ersatz der bestehenden Gasheizung des Schulhauses in der Vorstadt prüfte das Stadtbauamt Solothurn verschiedene technische Systeme und unterschiedliche Energieträger. Damit die Schule gegenüber ihren Schülerinnen und Schülern eine Vorbildfunktion wahrnimmt, sollte beim neuen Heizsystem auf fossile Energie verzichtet werden. Wichtig war bei der Evaluation auch, dass der Energieträger während der schulfreien Zeit am Mittwochnachmittag angeliefert werden kann.

Gemeinsam mit der Regio Energie Solothurn fand das Stadtbauamt schliesslich eine nachhaltige Lösung, die allen Bedürfnissen gerecht wird.



Die Lösung

Seit 2018 werden die Gebäude auf dem Schulareal mit einer Pelletheizung mit Wärme versorgt. Die Anlage wird im Contracting von der Regio Energie Solothurn betrieben. Die Energiedienstleisterin kümmert sich um die Beschaffung der Pellets und die Wartung der Anlagen. In Zwischenfällen kann das Stadtbauamt ausserdem auf eine kompetente und zuverlässige Ansprechpartnerin zurückgreifen.

Statt eines grossen Heizkessels werden drei kleine Kessel eingesetzt. Mit diesem System können in-ner kurzer Zeit Lastspitzen abgedeckt werden, die zum Beispiel im Turnhallenbetrieb anfallen. Für die Warmwasseraufbereitung wurde auf einen Boiler verzichtet. Das Brauchwasser wird stattdessen über drei Wärmetauscher aufgeheizt. Je mehr Wasser zu Spitzenzeiten benötigt wird, desto mehr Wärmetauscher kommen zum Einsatz. Diese Lösung reduziert das Legionellenrisiko erheblich.

Über einen Nahwärmeverbund kann auch das neue Kindergarten- und Tagesschulgebäude an die Pelletheizung angeschlossen werden, sobald dieses fertiggestellt ist.

Die Vorteile

- Hohe Betriebssicherheit dank Anlagenbewirtschaftung und Fernüberwachung
- Kostensicherheit durch Contracting
- Kompetenter und zuverlässiger Ansprechpartner
- 24 h / 365 Tage Pikettdienst
- Flexibilität bei Wärme- und Warmwassererzeugung
- Stark reduziertes Legionellenrisiko durch Einsatz von Wärmetauschern
- Holz ist ein nachwachsender, CO₂-neutraler Energieträger